

Dienstag, 18. November 2025, Werra Rundschau / Lebendige Region

Anno dunnemals: Vor 99 Jahren Turnhalle in Eigenleistung



Vor 99 Jahren, Anno 1926, machten die Mitglieder des Turn- und Sportvereins Grebendorf 1907, der dem Arbeiter- und Sportbund angehörte, durch eine auch damals schon bemerkenswerte Aktion auf sich aufmerksam: Sie begannen mit dem Bau der ersten Grebendorfer Turnhalle in Eigenleistung.

Es waren, wie wir vom ehemaligen TSV-Vorsitzenden (bis 1982) Hans-Jürgen Geil erfuhren, wohl vor allem finanzielle Probleme, die die Sportler plagten. Geil fand in Unterlagen seines Großvaters nicht nur die Postkarte (oben) vom Baubeginn mit den helfenden Personen, auch Schuldscheine, die die TSV-Mitglieder selbst erwarben, um Mittel für den Turnhallenbau zu bekommen. Der Verein zahlte den Erwerbern später das Geld zurück, „aber die wenigsten Mitglieder, so auch mein Großvater nicht, forderten das Geld zurück, sondern spendeten es“, so Hans-Jürgen Geil.

Diese Turnhalle tat bis 1984 ihre Dienste, um dann der größeren Turnhalle und dem Gemeinschaftshaus Platz zu machen, die heute genutzt werden.

SF / REPRO: SIEGFRIED FURCHERT